

## FAX-ANMELDUNG

- Ja, ich nehme teil an der  
17. NStZ-Jahrestagung 2018  
am 22./23.06.18  
in Frankfurt am Main.**
- Ich bin NStZ-Abonnent  
(Abo-Nr. \_\_\_\_\_)  
und erhalte den Sonderpreis.**

### TERMIN | ORT

**FR/SA 22./23. Juni 2018**  
Frankfurt am Main

Steigenberger Frankfurter Hof  
Am Kaiserplatz  
60311 Frankfurt am Main  
Tel.: (0.69) 215-02  
Fax: (0.69) 215-900  
www.steigenberger.com/frankfurt

### TAGUNGSZEIT

1. Tag: 10:00 – 18:15 Uhr  
2. Tag: 09:00 – 13:15 Uhr  
10,75 Zeitstunden nach § 15 FAO  
15-Stunden-FAO-Paket: 10,75 Std. nach § 15 FAO  
und 5 Std. E-Learning nach § 15 Abs. 4 FAO

### Anmeldung:

 Fax: (089) 381 89-547 oder  Webcode: [www.beck-seminare.de/0088](http://www.beck-seminare.de/0088)

### RAHMENBEDINGUNGEN

Anmeldungen sind verbindlich. Im Falle der Überbuchung wird der Anmeldende unverzüglich informiert. Bei schriftlichem Rücktritt, der uns spätestens am 15. Tag vor dem Tagungstermin erreicht, entfällt der Tagungspreis. Wird bis zum 5. Tag vor dem Tagungstermin schriftlich der Rücktritt erklärt, reduziert sich der Tagungspreis auf 50%, bei noch späterer Absage wird der volle Preis erhoben. Sie können Ihre Teilnahmeberechtigung jederzeit auf einen schriftlich von Ihnen zu benennenden Ersatzteilnehmer übertragen. Bei Absage der Tagung durch den Veranstalter aus organisatorischen Gründen oder infolge höherer Gewalt wird der Tagungspreis erstattet. Für etwaige sonstige Nachteile haftet der Verlag nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Der Verlag C.H.BECK behält sich geringfügige Änderungen im Veranstaltungsprogramm vor.

**BECKAKADEMIE SEMINARE** | Verlag C.H.BECK oHG | Wilhelmstraße 9 | 80801 München  
Tel: (089) 381 89-503 | Fax: (089) 381 89-547 | [seminare@beck.de](mailto:seminare@beck.de) | [www.beck-seminare.de](http://www.beck-seminare.de)

≡ Unser gesamtes Programm finden Sie unter [www.beck-seminare.de](http://www.beck-seminare.de)

Teilnehmer (Vor-, Zuname)	Position / Beruf
Firma (Rechnungsadresse)	Telefon / Fax
Abteilung	E-Mail
Straße	
PLZ / Ort	Datum / Unterschrift

### PREIS

**799,- €** zzgl. gesetzl. MwSt.  
**749,- €** zzgl. gesetzl. MwSt. für Abonnenten der NStZ  
**599,25 €** zzgl. gesetzl. MwSt. Junganwaltsrabatt (25 %)

Im Preis enthalten sind die Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke und Pausenbewirtung während der gesamten Veranstaltung und ein gemeinsames Mittagessen.

## TAGUNG



**Ihre komplette Fortbildungspflicht:  
15 Stunden FAO-Paket!**

# 17. NStZ-Jahrestagung 2018

## Aktuelle Entwicklungen im Wirtschaftsstrafrecht

**22./23. Juni 2018**  
**Frankfurt am Main**  
**Steigenberger Frankfurter Hof**

In Zusammenarbeit  
mit der  
Zeitschrift NStZ



### MIT UNSEREN REFERENTEN:

Prof. Dr. Andreas Mosbacher · Prof. Dr. Hartmut Schneider  
Prof. Dr. Gerhard Dannecker · Dr. Till Dunkel · Prof. Dr. Christoph Knauer · Marcus Köhler  
David Rieks, LL.M. · Prof. Dr. Bertram Schmitt · Martin Steltner · Dr. Sabine Stetter

**BECKAKADEMIE SEMINARE** | Verlag C.H.BECK oHG  
Unser gesamtes Programm finden Sie auch unter [www.beck-seminare.de](http://www.beck-seminare.de)

# 17. NStZ-Jahrestagung 2018

## Aktuelle Entwicklungen im Wirtschaftsstrafrecht

### ZIEL

Auf der 17. NStZ-Jahrestagung bieten wir Ihnen Top-Experten und das „Who is who“ des Wirtschaftsstrafrechts. Es erwarten Sie spannende Vorträge und mitreißende Diskussionen zu aktuellen Themen, die gerade für Sie als Praktiker interessant sind: Von Legal Privilege über Pressearbeit von Verteidigung und Staatsanwaltschaft bis hin zum Einfluss von US-Sanktionen bei grenzüberschreitender Verteidigung in Wirtschaftsstrafverfahren und vieles mehr. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich mit erfahrenen Kollegen und versierten Experten auszutauschen und knüpfen Sie wertvolle Kontakte. Unser Umtrunk am ersten Tagungsabend bietet den optimalen Rahmen, um mit Referenten und anderen Teilnehmern persönlich ins Gespräch zu kommen.

### THEMEN

- **Cum/Ex-Geschäfte – kommen Strafrechtsdogmatik und Strafrechtspraxis an ihre Grenzen?**
- **Das neue Recht der Vermögensabschöpfung in der Rechtspraxis**
- **Der Einfluss möglicher US-Sanktionen bei grenzüberschreitender Verteidigung in Wirtschaftsstrafverfahren**
- **Die Dokumentation der Hauptverhandlung**
- **Die Nebenklage im Wirtschaftsstrafverfahren – ein Praxisbericht**
- **Die Pressearbeit im Ermittlungsverfahren – aus Sicht der Staatsanwaltschaft und der Beschuldigten**
- **Legal Privilege – quo vadis?**
- **Das Anwaltsprivileg im deutschen und europäischen Straf- und Bußgeldrecht**
- **Strafbarkeitsrisiken bei der Bezahlung des Betriebsrats**

### TEILNEHMER

Rechtsanwälte und Fachanwälte für Strafrecht, Justiziere, Compliance-Beauftragte, Wirtschaftsprüfer, Vorstände, Geschäftsführer, Aufsichts- und Beiräte, die einen umfassenden Überblick über die neuesten Entwicklungen im Wirtschaftsstrafrecht erhalten möchten

### E-LEARNING

#### 15 Stunden FAO-Fortbildungs-Paket

Profitieren Sie von unserem e-Learning-Portal: Zusammen mit den Tagungsunterlagen steht Ihnen zusätzlich ein aktuelles Online-Modul im Bereich Strafrecht zum Selbststudium zur Verfügung. Mit der Kombination aus Tagung und e-Learning erfüllen Sie Ihre erforderlichen 15 Stunden Pflichtfortbildung nach § 15 FAO!

Unser gesamtes e-Learning-Programm finden Sie unter [www.beck-seminare.de/elearning](http://www.beck-seminare.de/elearning)

### ZEITPLAN

Freitag, 22.06.2018	Samstag, 23.06.2018
10:00 Beginn der Tagung	09:00 Beginn der Vorträge
11:30 Kaffeepause	10:15 Kaffeepause
13:00 gemeinsames Mittagessen	13:15 Ende der Tagung
16:30 Kaffeepause	
18:15 Ende des ersten Veranstaltungstages	
Anschließend: Gemeinsamer Umtrunk zum Gedankenaustausch und Netzwerken	

### FREITAG, 22. JUNI 2018

**10:00 Eröffnung der Tagung**  
*Prof. Dr. Andreas Mosbacher/Prof. Dr. Hartmut Schneider*

**10:15 Eröffnungsvortrag: Die Dokumentation der Hauptverhandlung**  
*Prof. Dr. Bertram Schmitt*

- Die Dokumentation der Hauptverhandlung am Internationalen Strafgerichtshof
- Wortprotokoll
- Videoaufzeichnung
- Dokumentation der Hauptverhandlung im deutschen Strafprozess

Diskussion

**11:30 Kaffeepause**

**11:45 Legal Privilege – quo vadis? Das Anwaltsprivileg im deutschen und europäischen Straf- und Bußgeldrecht**  
*Prof. Dr. Gerhard Dannecker*

- Das Anwaltsprivileg des Rechtsanwalts im deutschen Strafrecht: Inhalt, Reichweite und Legitimation
- Die Rolle des Unternehmensjuristen aus deutscher und internationaler Perspektive
- Das unions(grund)rechtliche Legal Privilege und sein Verhältnis zum Verteidigerprivileg der EU-Mitgliedstaaten
- Anwendungsfeld Internal Investigations – Freie Fahrt für die Staatsanwaltschaft?
- Anforderungen an den Umgang mit sensiblen Daten
- Das Legal Privilege im Spannungsfeld effektiver Strafrechtspflege und Rechtsstaatlichkeit – Gebotene Korrekturen des Grundrechts auf juristischen Beistand?

Diskussion

**13:00 Mittagessen/Mittagspause**

**14:00 Die Pressearbeit im Ermittlungsverfahren – aus Sicht der Staatsanwaltschaft und der Beschuldigten**  
*– Standpunkte & Diskussion –*  
*Dr. Till Dunkel*

- Gründe und Rechtsgrundlagen für die Pressearbeit von Staatsanwaltschaften
- Praktische und rechtliche Konsequenzen der Pressearbeit für die Beschuldigten
- Handlungs- und Reaktionsmöglichkeiten der Beschuldigten

### FREITAG, 22. JUNI 2018

*OSTA Martin Steltner*

- Die Pressearbeit der Staatsanwaltschaft und der Wandel der Medien
- „Mediale Vorverurteilung durch die Pressearbeit der Staatsanwaltschaft“ – berechtigter Vorwurf oder Legende?
- Das Problem „Leaks und undichte Stellen“ in der Praxis

Diskussion

**15:15 Cum/Ex-Geschäfte – kommen Strafrechtsdogmatik und Strafrechtspraxis an ihre Grenzen?**

*Prof. Dr. Christoph Knauer*

- Typische Dealstruktur
- Steuerrechtliche Beurteilung
- Steuerstrafrechtliche Beurteilung
- Aktuelles aus der Rechtsprechung z.B. BVerfG, Beschluss vom 02.03.2017 (2 BVR 1163/13)
- Cum/Ex = Cum/Cum?
- Relevanz abweichender Beurteilung in der Vergangenheit – Gutachten?
- Prozessrechtliches

Diskussion

**16:30 Kaffeepause**

**16:45 Das neue Recht der Vermögensabschöpfung in der Rechtspraxis**

*Marcus Köhler*

- Auswirkungen der Neubestimmung des erlangten Etwas (§§ 73, 73d StGB)
- Erweiterung der neuen Abschöpfungsmöglichkeiten bei Täter, Teilnehmern und Drittbegünstigten (§§ 73a, 73b, 76a StGB)
- Der Ausschluss der Vermögensabschöpfung wegen des Erlöschens des Verletztenanspruchs (§ 73e Absatz 1 StGB)
- Entreicherung und Härten (§ 73e Absatz 2 StGB, § 459g Absatz 5 StPO)
- Vermögensabschöpfung und Verständigung (§ 257c StPO)
- Die neue Opferentschädigung

Diskussion

**18:00 Zusammenfassung und Ende des 1. Veranstaltungstages**

**Anschließend: Einladung zum gemeinsamen Umtrunk für Gedankenaustausch und Netzwerken**

### SAMSTAG, 23. JUNI 2018

**09:00 Die Nebenklage im Wirtschaftsstrafverfahren – ein Praxisbericht**  
*David Rieks, LL.M.*

- Die Nebenklage als „terra incognita“ des Wirtschaftsstrafverfahrens
- Welche Verfahren ermöglichen den Nebenklageanschluss in Wirtschaftsstrafsachen?
- Prozessuales und praktisches Pro und Contra des Nebenklageanschlusses
- Einfluss auf Gerichtsöffentlichkeit und (Unternehmens-) Geheimnisschutz
- Herausforderungen im Umgang mit Gericht, Verfahrensbeteiligten und Mandanten

Diskussion

**10:15 Kaffeepause**

**10:30 Der Einfluss möglicher US-Sanktionen bei grenzüberschreitender Verteidigung in Wirtschaftsstrafverfahren**

*Dr. Sabine Stetter*

- Grenzüberschreitende Verteidigungsstrategien
- Konkrete Beispiele aus der Praxis
- Risikominimierung durch sogenannte „Proffer Agreements“?
- Verfahrensbeendigung durch „Non-Prosecution Agreement (NPA)“ oder „Deferred Prosecution Agreement (DPA)“

Diskussion

**11:45 Strafbarkeitsrisiken bei der Bezahlung des Betriebsrats**

*Prof. Dr. Andreas Mosbacher*

- Stellung und Bezahlung des Betriebsrats – Grundsätze
- Die Strafnormen des Betriebsverfassungsgesetzes
- Überhöhte Bezahlung des Betriebsrats als Untreue?
- Überhöhte Zahlungen und Steuerhinterziehung

Diskussion

**13:00 Tagungsende und Verabschiedung der Teilnehmer**  
*Prof. Dr. Andreas Mosbacher/Prof. Dr. Hartmut Schneider*

### TAGUNGSLEITUNG UND MODERATION

**Prof. Dr. Andreas Mosbacher**  
Richter am Bundesgerichtshof,  
5. Strafsenat, Leipzig



**Prof. Dr. Hartmut Schneider**  
Bundesanwalt beim Bundesgerichtshof,  
Leipzig; Mitherausgeber und Schriftleiter  
der NStZ

### ERÖFFNUNGSVORTRAG

**Prof. Dr. Bertram Schmitt**  
Richter am Internationalen Strafgerichtshof,  
Vorsitzender Richter der Hauptverfahrenskammer IX, Den Haag



### REFERENTEN

**Prof. Dr. Gerhard Dannecker**  
Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg,  
Direktor des Instituts für deutsches,  
europäisches und internationales  
Strafrecht und Strafprozessrecht



**Dr. Till Dunkel**  
Pressenanwalt, Partner, NESSELHAUF  
Rechtsanwälte, Hamburg

